Gemeinde Schermbeck
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage
Drucksache 00125/2026
- öffentlich -

Datum: 06.11.2026

Fachbereich	-Bürgerangelegenheiten-

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion	TOP
Bildungs-, Ordnungs- und Sozialausschuss	24.11.2026	beschließend	9.

Betreff:
Einrichtung einer Fachstelle für Wohnraumakquise für von Wohnungslosigkeit bedrohte und wohnungslose Menschen

Beschlussvorschlag:

a) Der Bildung, Ordnungs- und Sozialausschuss der Gemeinde Schermbeck beschließt, sich - nicht - an der Einrichtung einer Fachstelle für Wohnraumakquise des Caritasverbandes für die Dekanate Dinslaken und Wesel zu beteiligen.

b) Der jährliche Kostenanteil in Höhe von voraussichtlich 1.250,00 € wird – nicht - übernommen.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 05.11.2026 schlägt der Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel die Einrichtung einer Fachstelle für Wohnraumakquise vor (vgl. Anlage1).

Hierfür sollen 1,5 Vollzeitstellen eingerichtet werden. Ziel der Fachstelle ist es, in Zusammenarbeit mit den Kommunen auf dem freien Wohnungsmarkt geeigneten Wohnraum für Einzelpersonen, Alleinerziehende und Familien zu akquirieren, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder bereits betroffen sind.

Aktuell zeichnet sich die Gemeinde Schermbeck für die Unterbringung von acht obdachlosen Menschen verantwortlich.
Über das Jahr verteilt werden Einwohner*innen in den unterschiedlichsten familiären Konstellationen und Situationen vorstellig, die von Obdachlosigkeit bedroht sind.
Die Beratung zur Vermeidung der Obdachlosigkeit erfolgt aktuell durch das Ordnungsamt. Eine Unterstützung durch das initiierte Projekt könnte aus Sicht der Verwaltung hilfreich sein, um eine Obdachlosigkeit der Menschen zu verhindern.

Der LVR verlangt nach Auskunft der Caritas eine Beteiligung der Kommunen an den entstehenden Kosten. Der Caritasverband beziffert die erforderliche kommunale Beteiligung an den Sachkosten auf insgesamt rund 20.000 Euro.
Die Kosten sollen anteilig nach Einwohnerzahl auf die beteiligten Kommunen verteilt werden. Für die Gemeinde Schermbeck ergibt sich daraus ein voraussichtlicher Kostenanteil in Höhe von jährlich 1.250 Euro.

Die Verwaltung verfügt zum jetzigen Zeitpunkt noch über keine näheren Informationen zur konkreten Ausgestaltung und Umsetzung des vorgeschlagenen Vorhabens auf dem Gebiet der Gemeinde. Dies ist der kurzfristigen Einreichung des Antrages geschuldet.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen: Ja ☒ Nein ☐

Sachkonto: 52910000
Kostenstelle: 150040100
PSP-Element:

Investive Auszahlungen	€	Investive Einzahlungen:	€
Aufwand lfd. Jahr:	€	Erträge lfd. Jahr:	€
Aufwand in den ersten 5 Jahren:	6250,00 €	Ertrag in den ersten 5 Jahren:	€
Davon Personalaufwand:	€	Saldo Aufwand / Ertrag über 5 Jahre:	€

Weitere Erläuterungen: Sofern der BOSA die Kostenbeteiligung i.H.v. 1250,00 € je Jahr beschließt, ist der Haushaltsansatz unter der vorgenannten Position entsprechend zu erhöhen.

Anlage(n):
(1) Anlage 1 zur Vorlage 00125 - 2026 - Anschreiben

Erarbeitung der Vorlage: gez. Lena Möllmann
Fachbereichs-/Verwaltungsleitung: gez. Ellen Weber